

## Abkürzungen.

---

- I = Entwurf eines Gesetzes betreffend die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen. — M. = Motive zu diesem Entwurf. (Amtliche Ausgabe; Berlin J. Guttentag 1889).
- II = Entwurf des Bundesraths. — Vorlage an den Reichstag. — D. = Denkschrift zu diesem Entwurf. (Drucksachen des Reichstags, 9. Legislaturperiode IV. Session 1895/97 Nr. 607).  
Die Ziffern hinter I und II bedeuten die §§; hinter M. und D. die Seiten.
- § B. = Bericht der Reichstagsskommission (Drucksachen Nr. 685).
- 
- A. = Anmerkung.  
B. I = Bayerisches Gesetz betr. die Zwangsvollstreckung u. s. w. vom 23. Februar 1879.  
B. II = Bayerisches Gesetz vom 29. Mai 1886.  
BGB. = Bürgerliches Gesetzbuch — Denkschrift zum Entw. III BGB. = Denkschrift zur Reichstagsvorlage. (J. Guttentag 1896.)  
CPO. = Civilprozeßordnung.  
EG. = Einführungsgesetz vom 24. März 1897.  
EG.BGB. = Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch.  
GBO. = Grundbuchordnung vom 24. März 1897.  
HGB. = Handelsgesetzbuch.  
Pr. = Preußisches Gesetz betr. die Zwangsvollstreckung u. s. w. vom 13. Juli 1883.  
R. = Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen.  
NUO. = Nichtanwaltsordnung.

## VIII

## Abläufungen.

S. = Sächsisches Gesetz betr. die Zwangsvorsteigerung  
u. f. w. vom 15. August 1884.

ZVG. = Zwangsvorsteigerungsgesetz vom 24. März 1897.

---

Wo §§ ohne weiteren Zusatz citirt sind, handelt es sich um §§ des ZVG. — Die kleineren Ziffern neben den Paragraphenzahlen bezeichnen deren Absätze.

---